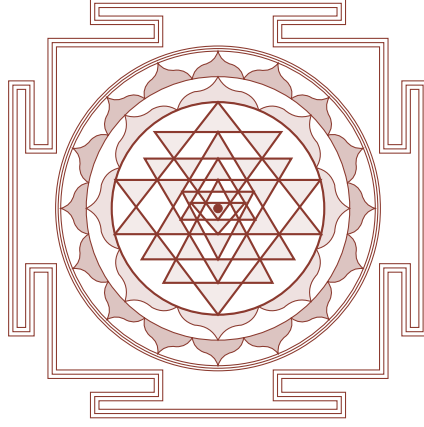




शंनोमित्रः

Śaṃ No Mitraḥ

Rezitationstext, Umschrift, Übersetzung und Wort-für-Wort-Analyse

Herausgegeben von Yogi Narasimha

yoginarasimha.site

15. September 2026

Inhaltsverzeichnis

1	Rezitationstext	1
2	Umschrift (IAST)	2
3	Studienteil	3
4	Quellenverzeichnis	5

1 Rezitationstext

2 Umschrift (IAST)

1

॥ śaṃ mo mitraḥ mantaḥ ॥

2

śaṃ no mitraḥ śaṃ varuṇaḥ | śaṃ no bhavatvaryamā | śaṃ na indro brhaspatiḥ |
śaṃ no viṣṇururukramaḥ |

3

namo brahmaṇe | namaste vāyo | tvameva pratyakṣam brahmāsi | tvameva
pratyakṣam brahma vadiṣyāmi |

4

ṛtaṃ vadiṣyāmi | satyaṃ vadiṣyāmi | tanmānavatu | tadvaktāravatu | avatu mām |
avatu vaktāram |

5

॥ Oṃ śāntiḥ śāntiḥ śāntiḥ ॥

3 Studienteil

1

॥ śaṃ mo mitraḥ mantah ॥

Maṅgala Mantra der Taittirīya Upaniṣad

2

śaṃ nō mītraḥ śaṃ varuṇah | śaṃ nō bhavatvaryamā | śaṃ na indro bṛhaspatiḥ | śaṃ
no viṣṇururukramah |

Heil uns Mitra, heil Varuṇa, heil Aryaman, heil Indra und Bṛhaspati, heil der weithin-
schreitende Viṣṇu.

Sam (avy.): Heil, Wohl, Glück, Frieden, zusammen. **Naḥ** (4/3): von uns. **Mitraḥ** (m. 1/1): Gefährte, Freund. **Sam** (avy.): Heil, Wohl, Glück, Frieden, zusammen. **Varuṇah** (m. 1/1): Vedische Gottheit des Ozeans, des kosmischen Gesetzes ṛta. **Sam** (avy.): Heil, Wohl, Glück, Frieden, zusammen. **Naḥ** (4/3): von uns. **Bhavat** (lot): √bhū (sein, werden), möge er sein, werden. **Aryamā** (m. 1/1): Vedische Āditya-Gottheit, steht für Gastfreundschaft und Verträge. **Sam** (avy.): Heil, Wohl, Glück, Frieden, zusammen. **Naḥ** (4/3): von uns. **Indraḥ** (m. 1/1): Vedischer Donner- und Heldengott. König der Devas. **Bṛhaspatiḥ** (m. 1/1): der erhabene Herr, der Herr der Weisheit, der Lehrer der Götter. **Sam** (avy.): Heil, Wohl, Glück, Frieden, zusammen. **Naḥ** (4/3): von uns. **Viṣṇu** (m. 1/1): Viṣṇu, der Alldurchdringende. **Urukramah** (m. 1/1): der weit schreitet.

3

namo brahmāṇe | namāste vāyo | tvameva pratyakṣam brahmāsi | tvameva pra-
tyakṣam brahmā vadiṣyāmi |

Verehrung dem Brahman! Dir Verehrung, o Vāyu; du bist ja offenbar das Brahman; dich
will ich für offenbar halten als Brahman

Namah (avy.): √nam (beugen, grüssen) Verehrung, Huldigung. **Brahmāṇe** (n. 4/1): Brahman, Brahmane. **Namas** (avy.): √nam (beugen, grüssen) Verehrung, Huldigung. **Te** (4/1): Euer, Dein, das; Dir. **Vāyo** (m. 8/1): oh Windgott. **Tvam** (1/1): Du. **Eva** (avy.): so, genau, wirklich, auf diese Weise. **Pratyakṣam** (n. 1/1): sichtbar, wahrnehmbar, offenbar. **Brahma** (n. 1/1): Brahma der Schöpfergott das heilige Wesen, der höchste Gott, das Absolute. **Asi** (lat): √as (sein) du bist. **Tvam** (2/1): Du. **Eva** (avy.): so, genau, wirklich, auf diese Weise. **Pratyakṣam** (n. 2/1): sichtbar, wahrnehmbar, offenbar. **Brahma** (n. 2/1): Brahma der Schöpfergott das heilige Wesen, der höchste Gott, das Absolute. **Vadiṣyāmi** (lṛt): √vad (sprechen, sagen) ich werde sagen, ich will sagen.

4

ṛtaṃ vadiṣyāmi | satyaṃ vadiṣyāmi | tanmāmāvatu | tadvaktārāvatu | avātu mām |
avātu vaktārām |

Recht will ich reden, Wahrheit will ich reden. Das schütze mich, das schütze den Reden-
den, mich schütze es, den Redenden schütze es!

Ṛtam (n. 2/1): kosmische Ordnung, Gesetz, das Richtige, Recht. **Vadiṣyāmi** (lṛt): √vad (sprechen, sagen) ich werde sagen, ich will sagen. **Satyam** (n. 2/1): Wahrheit, Wirklichkeit, das Wahre, Wahrhaftigkeit. **Vadiṣyāmi** (lṛt): √vad (sprechen, sagen) ich werde sagen, ich will sagen. **Mām** (2/1): mich. **Avatu** (lot): √av (beschützen, bewahren) möge schützen. **Tad** (n. 1/1): das. **Vaktā** (m. 1/1): Redner, Kampfredner, Sprecher, beredter Mann, Demagoge. **Avatu** (lot): √av (beschützen, bewahren) möge schützen. **Avatu** (lot): √av (beschützen, bewahren) möge schützen. **Mām** (2/1): mich. **Avatu** (lot): √av (beschützen, bewahren) möge schützen. **Vaktārām** (m. 2/1): den Sprecher, Verkündiger.

5

॥ Om śāntiḥ śāntiḥ śāntiḥ ॥

Om! Friede! Friede! Friede!

Śāntiḥ (avy.): Gemütsruhe, Frieden, Seelenruhe, Heil, Segen. **Śāntiḥ** (avy.): Gemütsruhe, Frieden, Seelenruhe, Heil, Segen. **Śāntiḥ** (avy.): Gemütsruhe, Frieden, Seelenruhe, Heil, Segen.

4 Quellenverzeichnis

Zu diesem Werk sind in der Textdatenbank noch keine Fundstellen erfasst.